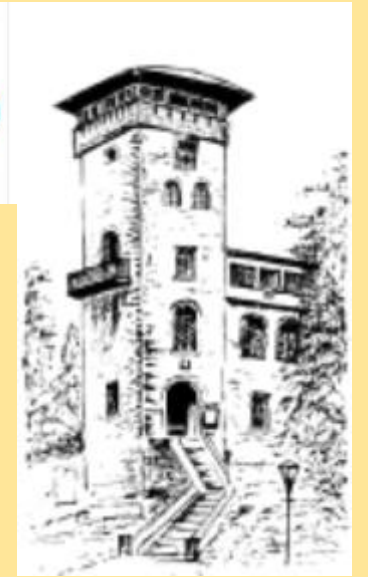




Gemeinsam lernen im ländlichen Raum am Fuße des Czornewoh

„Jeder Mensch ist dazu bestimmt,
ein Erfolg zu sein und
die Welt ist dazu bestimmt,
diesen Erfolg zu ermöglichen. (UNESCO)



Inhalt:

1. Ziele und Leitsätze
2. Arbeitsschwerpunkte
 - 2.1 Unterrichtsqualität
 - 2.2 Schulveranstaltungen
 - 2.3 Kooperation
 - 2.4 Berufsvorbereitung
3. Perspektiven



1. Ziele und Leitsätze

- Erziehung zum selbstständigen und verantwortungsbewussten Lernen und Handeln
- Wertschätzung von Pünktlichkeit, Leistungsbereitschaft, Zuverlässigkeit, Durchhaltevermögen, Rücksichtnahme, Höflichkeit, Verantwortungsbewusstsein und Hilfsbereitschaft
- Förderung jedes Kindes unter Beachtung seiner Individualität



2.1 Unterrichtsqualität

- Förderunterricht Klasse 5/6 gerichtet am Bedarf des Kindes in den Hauptfächern DE; MA; EN
- Wahlbereiche Klasse 7 und 8 mit zusätzlichen Fördermöglichkeiten, z.B Lernwerkstatt, Projektarbeit, Methodentraining
- Möglichkeit des Erlernens einer zweiten Fremdsprache ab Klasse 6
- Förderung bei diagnostizierten Teilleistungsschwächen, z.B. LRS; Dyskalkulie
- unterrichtsergänzende Angebote für besonders leistungsorientierte Schüler



2.2 Schulveranstaltungen

2.2.1 Ganztagesangebote

Chor, Gitarre für Anfänger, Internetcafé, Töpfern, Kegeln, Mediengestaltung, Streitschlichter, Modellbau, Einrad, Tischtennis, Selbstverteidigung, Studi-treff

2.2.2 Musische Förderung

Schülerkonzerte, Musicalfahrt; Talentewettbewerbe, Gestaltung von Kulturprogrammen

2.2.3 Traditionsveranstaltungen

Skilager und Aktionswoche Klasse 7, Sprachreise nach Broadstairs GB, Exkursionen

2.2.4 Schulclub mit monatlichen Angeboten / Bibliothek



2.3 Kooperation

2.3.1 Zusammenarbeit mit den Eltern

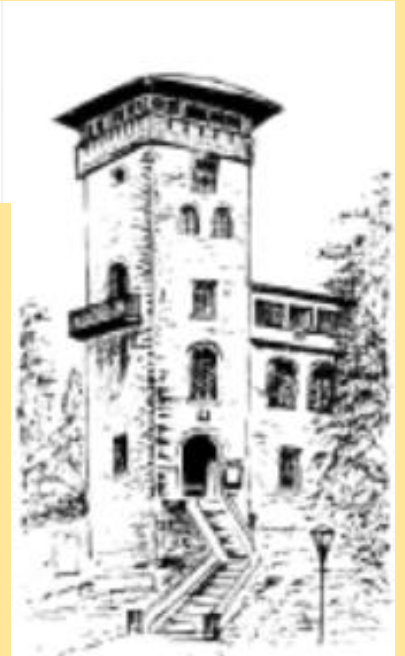
Elternabende, Elternsprechersitzungen, Elternstammtische in den Klassen, Elternsprechtage, Schulkonferenz, Elterngespräche nach Bedarf, Unterstützung durch Beratungslehrer und Schulsozialarbeiter sowie Berufsberatung und Berufseinstiegsbegleitung

2.3.2 Zusammenarbeit mit den Grundschulen der Umgebung

Grundschultag, gemeinsame Projekte, Unterstützung bei Sportfesten, Beratung der Schulleitungen, Beratung der Lehrer Oberschule - Grundschule, Unterstützung bei Elternabenden Klasse 3

2.3.3 Zusammenarbeit mit Unternehmen der Region und der Gemeindeverwaltung Cunewalde

Unterstützung bei der Berufsorientierung, Praktikas, Finanzierung des Berufswahlpasses und Sponsoring bei mathematisch-technischen Projekten



3. Perspektiven- Berufsausbildung in Sachsen

Das sächsische Schulsystem. Schularten (Grafik)

(vereinfachte Darstellung, ohne den zweiten Bildungsweg)

- Allgemeinbildende Schulen
 - Primarstufe
 - Sekundarstufe I
 - Sekundarstufe II
- Berufsbildende Schulen
 - Berufliche Ausbildung
 - Studienqualifizierung
 - Berufliche Weiterbildung

